

Kompki Fachtag 15. November 2023:

WS 2: Psychosoziale Beratung bei unerfülltem Kinderwunsch: Unterstützung in einer herausfordernden Lebensphase (Annette Tretzel)

In dem Vortrag wurden zunächst die spezifischen Merkmale der Kinderwunschberatung herausgearbeitet. Dabei ging es auf der Betroffenenenebene um konkrete Darlegung der individuellen Belastungen dieser existentiellen Krise, die einen spezifischen Trauerprozess (zwischen Hoffnung und Enttäuschung) hervorrufen. Erschwerend kommt hinzu, dass diese Trauer vom sozialen Umfeld nicht entsprechend nachvollzogen und damit nicht empathisch beantwortet wird. Auf der gesellschaftlichen Ebene wurden in den weiteren Ausführungen bestimmte Diskurse, Normen oder Handlungsanforderungen erläutert, die das Scheitern der Wunscherfüllung zum selbstverantworteten, individuellen Versagen werden lassen.

Die während des gesamten Workshops sehr rege Beteiligung der Teilnehmer*innen ergänzte die Ausführungen durch Praxisbeispiele aus verschiedenen anderen Beratungskontexten.

Die exemplarische Darstellung der konkreten Arbeit mit einem Kinderwunschpaar anhand deren Problematik und der sich daraus ergebenden Interventionen wird erweitert durch Diskussionsfragen in Bezug auf Interventionen für andere Klient*innengruppen (Homosexuelle Paare, Alleinstehende Frauen) und den konkreten Umgang damit.

Es wurde anhand der Ausführungen deutlich, wie schwierig der Abschied vom Kinderwunsch, das Aufgeben ist schon aufgrund der medizinischen Möglichkeiten, die immer wieder die Hoffnung ankurbeln und die Seite des Machbaren betonen.

Es wurde deutlich, wie wichtig es ist, den Blick zu weiten für Werte, Wünsche sinnstiftende Ziele, die der Mensch, das Paar neben dem Kinderwunsch haben könnte und welche neuen Lebensinhalte geschaffen werden können.